

Pressespiegel

Neue Westfälische

Donnerstag, 13. Juli 2017

Relaxter Unterricht mit der NW

NW-Zeitungsprojekt: Über 1.600 Schüler aus dem Kreis Paderborn haben bei „Klasse!“ mitgemacht, die gedruckte Ausgabe mit dem Onlineangebot verglichen, Spannendes recherchiert und selbst berichtet

Von Melina Pickhard, Lena Dören, Jule Kramps, Theresa Hesse, Klasse 8c, Sekundarschule Fürstenberg

■ Kreis Paderborn. 8.10 Uhr. Der Gong ertönt. Der Lehrer erscheint. In der Klasse herrscht gemütliche Stille. Keine Reaktion auf den Lehrer, der den Unterricht in der Klasse 8c der Sekundarschule Fürstenberg beginnen möchte. 27 tiefenentspannte Schüler blicken über den Rand der *Neuen Westfälischen*. So relaxed kann Unterricht sein.

Sechs Wochen lang nahmen jetzt alle drei achten Klassen der Sekundarschule Fürstenberg am „Klasse!“-Projekt der NW teil. Rund 1.600 Schüler aus dem Kreis Paderborn haben insgesamt in diesem Schuljahr mitgemacht. Täglich wurden ihnen kostenlos die Zeitungen zugestellt und in den Klassen verteilt.

Insbesondere das Thema der Landtagswahl interessierte die Schüler der Klasse 8c. „Ich fand interessant, die einzelnen Parteien und ihren Spitzenkandidaten kennenzulernen“, sagt Jule. „Aus den Informationen haben wir Plakate für die Klasse erstellt. Zusätzlich haben wir dann noch im Internet recherchiert. So hatten wir einen Überblick über alle großen Parteien“, erinnert sich Lena. Melina wirft dann noch ein, dass sie im WiSo-Unterricht den Wahlmatten ausprobiert haben. Aber welches Ergebnis dabei herauskam, bleibt ihr Geheimnis.

Insgesamt bewerten die Schüler das Projekt als sehr ge-



Die ganze Stufe ist dabei: Die Achtklässler der Sekundarschule Fürstenberg würden gern kommendes Schuljahr wieder Zeitung im Unterricht lesen. Sie fühlten sich dadurch besser über die aktuelle Tagespolitik informiert und haben einiges über verschiedene Textgattungen gelernt.



Morgendliches Ritual: Die Autorinnen Melina, Lena, Jule und Theresa aus der Klasse 8c schmökern in der NW.

lungen. „Nur manchmal gab es Stress, wenn die Lehrer meinten, wir würden unsere Zeit beim Zeitungslernen verbummeln“, berichtet Theresa. Positiv erwähnt wurde von den Schülern auch, dass sie in der Zeit des Projektes insgesamt besser über die aktuelle Tagespolitik informiert waren. „Wenn die Zeitung da liegt,

guckt man eben doch mal rein“, geben Tom und Pascal zu.

Im Deutschunterricht bei Doris Werny ging es dann intensiv zur Sache: Ressorts einer Zeitung, Textgattungen wie Bericht, Kommentar, Leserbrief, Reportage – all das musste dann auch für die Klassenarbeit gepaukt werden.

Mitmachen beim Projekt

- ◆ Im neuen Schuljahr geht es weiter mit den NW-Medienprojekten.
- ◆ Mitmachen können 8. und 9. Jahrgänge aller weiterführenden Schulen sowie Berufsschulklassen.
- ◆ Die Leistungen: Sechs Wochen kostenlose Zeitungslieferung, inklusive ePaper, Projektzeitraum frei wählbar (ab 6. November);
- ◆ eigener Bericht in der NW, Themenangebote, Redakteurs- und Druck-

- hausbesuch sind möglich;
- ◆ Unterrichtsmaterial, Auftaktveranstaltungen für Lehrer der teilnehmenden Klassen.
- ◆ Einladungen und Anmeldungen werden in der letzten Ferienwoche an alle weiterführenden Schulen im NW-Verbreitungsgebiet verschickt.
- ◆ Weitere Informationen bei Ivonne Michel, Tel. (0521) 555-264, ivonne.michel@nw.de, nw.de/klasse.

Die gelesenen Zeitungen nahmen die Schüler nach dem Unterricht mit nach Hause oder sie wurden in den Klassen gesammelt. So geht auch der Vorrat an Malunterlagen

im Kunstraum nicht aus. „Ein tolles Projekt“ – da sind sich alle einig. „Das sollte im nächsten Jahr wiederholt werden. Ein großes Dankeschön an die NW!“